

§ 1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden allgemeinen Kursteilnahmebedingungen gelten für alle Verträge und sonstigen Leistungen zwischen der:

- Heilpraktikerschule Isolde Richter
Üsenbergerstraße 11 - 13
79341 Kenzingen
Telefon: +49-(0)7644 927883-0
Telefax: +49-(0)7644 927883-40
E-Mail: Info@Isolde-Richter.de
Internet: www.Isolde-Richter.de
Zulassung als Heilpraktikerin am 12.03.1987 durch das Landratsamt Emmendingen
Zertifizierung als Fernschule durch die ZFU unter der Nr.: 7172007
SEPA-ID: DE60ZZZ00000569443
USt-Nr.: DE 22 43 077 03
(künftig: HP-Schule)
- und dem Kunden als Kursteilnehmer

(2) Zur Teilnahme an den Kursen sind keine Vorkenntnisse erforderlich, es sei denn, es wird im Rahmen einer Kurs- /Leistungsbeschreibung gesondert darauf hingewiesen.

§ 2 Vertragsschluss

Die Angebote der HP-Schule sind freibleibend. Insbesondere die auf der Webseite bereitgehaltenen Informationen stellen kein verbindliches Angebot dar. Ein Kursteilnahmevertrag wird erst durch die Anmeldung des Kursteilnehmers in Textform und die Annahme und Vertragsbestätigung der HP-Schule in Textform verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kurskosten.

Hinsichtlich der Widerrufsmöglichkeiten und -folgen wird auf die Widerrufsbelehrung (<http://www.isolde-richter.de/rechtsbelehrungen/widerrufsbelehrung.html/>) ausdrücklich hingewiesen. Die Bestätigung, dass Sie die AGB und die Widerrufsbelehrung gelesen haben und diese akzeptieren, ist Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihrer Kursanmeldung.

§ 3 Zahlungspflichten / Einmal, -Ratenzahlung / Rabatt / Umbuchung

(1) Der Kursteilnehmer verpflichtet sich zur Entrichtung der individuell anfallenden Teilnahmegebühr des von ihm gewählten Kurses. Grundsätzlich soll die Kursgebühr als Einmalzahlung erfolge. Bei länger dauernden Kursen kann auch eine Ratenzahlung im Wege des Abbuchungsverfahrens vereinbart werden. Jegliche Zahlung eines Kursteilnehmers hat per Überweisung auf die o.g. Bankverbindungsdaten der HP-Schule für diese kostenfrei zu erfolgen.

(2) Im Falle der Einmalzahlung hat der Kursteilnehmer die anfallende Teilnahmegebühr spätestens vierzehn Tage vor Kursbeginn an die HP-Schule zu zahlen. Erfolgt die Anmeldung im Zeitraum von weniger als vierzehn Tagen vor Kursbeginn, so ist die Zahlung sofort fällig.

(3) Im Falle der Ratenzahlungsvereinbarung gilt: Für das Zustandekommen der Ratenvereinbarung muss eine SEPA-Abbuchungserlaubnis erteilt werden.

(4) Sämtliche durch den Anbieter genannten Preise sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) UStG für in Deutschland ansässige Kursteilnehmer von der Mehrwertsteuer befreit. Dies gilt jedoch nicht für Kursteilnehmer, die ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort in anderen EU-Mitgliedsländern haben, die gemäß der europäischen Umsatzsteuerrichtlinie (Art. 58/59b) für elektronisch erbrachte Dienstleistungen (z.B. Downloads von Lehrmaterialien der Schule) den regulären Mehrwertsteuersatz des Landes bezahlen müssen, in dem sie sich aufhalten. Da die Schule diese Mehrwertsteuer über das Bundesamt für Steuern an das betroffene Land abführen muss, erhöhen sich die anteiligen Kursgebühren um diese Mehrwertsteuersätze.

(5) Kursumbuchung: Eine nachträgliche Änderung der Rechnung (z.B. der Wechsel von Einmalzahlung auf Ratenzahlung) sind mit einer Bearbeitungsgebühr von 10,- € verbunden.

§ 4 Rücktrittsrecht / Umbuchungen / Organisatorische Änderungen

(1) Ein kostenfreier Kursrücktritt ist bei Webinaren bis zwei Wochen / bei Praxiskursen vor Ort bis vier Wochen vor Beginn des Kurses möglich. Der Rücktritt hat in Textform zu erfolgen und bedarf der Bestätigung in Textform durch die Schule, die spätestens am folgenden Arbeitstag nach Eingang der Rücktrittserklärung erfolgt. Soweit der Rücktritt nicht oder nicht fristgerecht erfolgt oder der Kursteilnehmer nicht oder nur zeitweise zum Kurs erscheint, besteht die Verpflichtung zur Zahlung der vollen Kursgebühr fort. Für die Rechtzeitigkeit des Rücktritts kommt es auf den Zeitpunkt der Übermittlung an die Schule an.

Nimmt ein Teilnehmer aus Gründen, die er zu vertreten hat, nicht an der Veranstaltung/den Veranstaltungen teil, so wird die Pflicht zur Zahlung der Kursgebühren hiervon nicht berührt. Dies gilt nicht, wenn der Teilnehmer berechtigt vom Vertrag zurückgetreten ist, seine Anmeldung berechtigt widerrufen oder das Vertragsverhältnis berechtigt und fristgemäß gekündigt hat und die Schule dies in Textform bestätigt hat. Rücktritt, Widerruf und Kündigung bedürfen der Bestätigung in Textform durch die Schule, die spätestens am nachfolgenden Arbeitstag erfolgt.

Ein angemeldeter Teilnehmer der Fernschule zur Heilpraktikerausbildung ist berechtigt, bis vier Wochen nach Vertragsschluss vom Vertrag zurückzutreten. Bei späterem Rücktritt besteht die Verpflichtung zur Zahlung der vollen Kursgebühr bis zur Wirksamkeit einer späteren Kündigung. Rücktritt, Kündigung, Stornierungen und Umbuchungen bedürfen zu Ihrer Rechtswirksamkeit der Textform. Hierbei gilt die Übermittlung nur dann als wirksam, soweit diese per Telefax, Post oder E-Mail bei der HP-Schule eingehen und spätestens am folgenden Arbeitstag von der Schule in Textform bestätigt werden.

(2) Die HP-Schule behält sich vor, Präsenzkurse aus wichtigem Grund (z.B. unerwartet höhere Teilnehmerzahl, Umbau– Reparaturmaßnahmen u.ä.) in andere geeignete (gleiche Qualitätsmaßstäbe sind gewährleistet) Seminargebäude in Kenzingen zu verlegen. Die Verlegung wird spätestens 2 Wochen vor dem Termin bekannt gegeben.

(3) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für Schule und Teilnehmer unberührt. Der Anbieter ist berechtigt, die Kursveranstaltung aus wichtigem Grund, wie Erkrankung des Dozenten und höhere Gewalt auch kurzfristig abzusagen, sofern die HP-Schule nicht rechtzeitig einen ebenso qualifizierten Ersatzdozenten für die Durchführung des Kurses / der Folgekurse stellen kann. Muss ein Kurs abgesagt werden, so wird ein Ersatztermin, bzw. Ersatztermine angeboten. Bei abgesagten Einzelveranstaltungen kann der Teilnehmer die Kursteilnahme auch stornieren.

§ 5 Zertifikate / Teilnahmebescheinigungen

Bescheinigungen (z.B. Zertifikate oder Teilnahmebescheinigungen) sollten bis spätestens 1 Jahr nach dem Kurs unter Auflistung aller erforderlichen Daten angefordert werden. Bei späteren Anforderungen muss eine Bearbeitungsgebühr von € 25,00 vorab entrichtet werden.

§ 6 Kündigungsregelung für Fernstudium Heilpraktiker/in:

Innerhalb der ersten vier Wochen nach Freischaltung (Lieferung) der ersten Lehrhefte können Sie Ihren Fernlehrgangsvertrag ohne Angabe von Gründen widerrufen. Bereits entrichtete Fernschulgebühren werden zurück erstattet. Danach kann der Vertrag jederzeit mit einer Frist von zwei Monaten zum jeweiligen Monatsende ohne Angabe von Gründen in Textform per Post oder per E-Mail gekündigt werden. Das Recht des Veranstalters und des Teilnehmers, diesen Vertrag jederzeit aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt. Vertragsschluss ist Tag der ersten Lieferung bzw. der erstmaligen Freischaltung des Onlinezuganges.

§ 8 Haftung

- (1) Die HP-Schule haftet für Personen- und Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens der Schule und ihrer Erfüllungsgehilfen (Mitarbeiter, Dozenten).
- (2) Für die Beaufsichtigung seines Privateigentums bei Präsenzkursen ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Bei Diebstahl, Beschädigung und Verlust von Gegenständen kann der Anbieter nicht haftbar gemacht werden.
- (3) Die im Rahmen unserer Kurse zur Verfügung gestellten Kursunterlagen werden von uns nach hohen Qualitätsstandards sowie bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt. Haftung und Gewähr für die Korrektheit, Aktualität, Vollständigkeit der Inhalte sowie für Schreibfehler sind ausgeschlossen.

§ 9 Urheberrechte

- (1) Die HP-Schule behält sich alle Rechte für sämtliche auf dieser Website publizierten Inhalte (Bilder, Texte usw.) vor. Diese dürfen nur mit einer textförmigen Genehmigung der HP-Schule von Dritten weiterverwendet werden.
- (2) Der Kursteilnehmer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sämtliche während der Kursteilnahme erhaltenen Skripte und Kursunterlagen den Bestimmungen des geltenden Urheberrechts unterliegen. Die Weitergabe und/oder Verwendung des Lehrmaterials z.B. zu Unterrichtszwecken und Vervielfältigung auf jedem Wege ist nicht gestattet. Auch der Weiterverkauf oder Verleih des Lehrmaterials ist nicht gestattet.
- (3) Die beim Anbieter absolvierten Kurse/Seminare dürfen innerhalb von 5 Jahren nach Abschluss des Kursteilnehmervertrages ohne Zustimmung der HP-Schule durch den Kursteilnehmer nicht in gleicher oder ähnlicher Form unter eigenem Namen und eigener Rechnung angeboten werden.

§ 10 Datenschutz

Die für den Vertragsabschluss notwendigen personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Telemediengesetzes (TMG) für die ordnungsgemäße Abwicklung des Kursteilnehmervertrages gespeichert und vertraulich behandelt (auf die Datenschutzerklärung der HP-Schule (<http://www.isolde-richter.de/rechtsbelehrungen/datenschutzerklaerung/>) wird verwiesen). Die für die Durchführung des Ausbildungsvertrages erforderliche Erhebung/Speicherung/Verarbeitung/Weitergabe der persönlichen Daten (wie z.B. Name, Emailadresse) erforderliche Einverständniserklärung gilt bei Antragstellung als erteilt. Ihre Kundendaten werden wir nicht an Dritte zu Werbezwecken weitergeben.

Die Vertragsparteien verpflichten sich, sämtliche Informationen und Daten, die sie vom Vertragspartner im Zusammenhang mit der Durchführung dieses Vertrages erhalten, vertraulich zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen. Die Verpflichtung erstreckt sich über die Beendigung des Vertrages hinaus.

§ 13 Gerichtsstand

- (1) Für alle Rechtsbeziehungen mit der HP-Schule ist deutsches Recht anwendbar. Gerichtsstand für Kaufleute und Teilnehmer, die in Deutschland keinen allgemeinen Gerichtsstand haben, ist der Gerichtsstand der HP-Schule für Kenzingen.

§ 14 Streitbeilegung

EU-Online-Schlichtungs-Plattform ab 09.01.2016

Alternative Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO und § 36 VSBG:

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter ec.europa.eu/consumers/odr/ finden. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und grundsätzlich nicht bereit.

Nebenabreden, Ergänzungen oder Änderungen dieser Bedingungen sind nur in bestätigter Textform gültig.

Stand 30.03.2017 / Heilpraktikerschule Richter